



Übung – Was ist Was

Aufgabe: Beschreibt einen alltäglichen Gegenstand, wie etwa einen Löffel, so, dass er bis zur Unkenntlichkeit verzerrt wird! Jedes Mittel ist recht, so lange aus dem Ding ein Rätsel wird. Dadurch werdet Ihr gezwungen, anders zu schreiben und zu denken, als ihr es im ersten Moment wollt.

Beispiel (Löffel): Schlecht: Ein mattes Haushaltsgerät aus Metall, das man zum Essen benutzt und einen langen Stiel zum Festhalten sowie eine ovale Form zum „Schaufeln“ besitzt.

Besser: Es ist ein Perspektivbrecher, der mich runder aussehen lässt, als ich bin oder mir vorgaukelt, dass ich auf dem Kopf stehe. Es kommt darauf an, wie man ihn wendet. Eine Zunge fände bequem in ihm Platz, zumindest in größeren Varianten und wenn man will, könnte man ihn sogar mit beiden Händen festhalten.

Ziel: Alltägliche und scheinbar langweilige Gegenstände wieder mit neuen Augen zu beobachten und bei der Sprache andere, originellere Wege zu gehen.

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!